

# NIEDERSCHRIFT

über die am Dienstag, den 04.02.2014 stattgefundene 26. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Weinbach im Sitzungsraum des Rathauses in Weinbach

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:40 Uhr

## a) Haupt- und Finanzausschuss

### **stimmberechtigt:**

Heinz Bördner, Vorsitzender  
Friedhelm Ketter  
Hans-Joachim Bücher  
Jochen Schmidt

## b) entschuldigt fehlte:

Jochen Hainz

## c) Gemeindevertretung

Thomas Appl, Vorsitzender der Gemeindevertretung

## d) Gemeindeverwaltung

Bürgermeister Sprenger  
Dirk Schmidt  
Andrea Kasperczyk

## d) Schriftführer:

Armin Lehwalder

## **T a g e s o r d n u n g:**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Haushaltssatzung 2014 mit Anlagen  
**hier:** Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
3. Investitionsprogramm 2014  
**hier:** Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
4. Haushaltssicherungskonzept 2014  
**hier:** Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
5. Jahresabschluss 2010  
**hier:** Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
6. Verschiedenes

Vor Sitzungsbeginn teilt Bürgermeister Sprenger den Anwesenden mit, dass der Inhaber des Lebensmittelmarktes „Nahkauf“ in Weinbach evtl. bereit ist, die Poststelle in den Räumen aufzunehmen.

## **Zu TOP 1**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses (HFA), sowie den Besucher und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung fest.

## **Zu TOP 2**

Der Vorsitzende gibt zur Kenntnis, dass in den Sitzungen am 15.01. und am 28.01.2014 der Haushaltsplan mit Anlagen eingehend erörtert wurde. Zusätzlich sollen die im Haushaltsplan vorgesehenen EKVO-Maßnahmen mit einem Sperrvermerk versehen werden.

Frau Kasperczyk erläutert die Herleitung des Kassenkreditbedarfes, der von der Verwaltung mit 3.000.000 EUR vorgeschlagen wurde. Die Mitglieder des HFA sehen die Liquidität in Gefahr und schlagen vor, den Kassenkredit im Haushaltsjahr 2014 auf **3.200.000 EUR** festzusetzen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

**Abstimmungsergebnis: dafür: 4      dagegen: \*/\*      Enthaltung: \*/\***

Hiernach lässt der Vorsitzende über folgende Festsetzungen im Haushaltsplan für das Jahr 2014 abstimmen:

	<b>Ansatz 2014</b>
<b>im Ergebnishaushalt</b>	
<b>im ordentlichen Ergebnis</b>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	-6.841.452,00
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	8.000.825,28
mit einem Saldo von	1.159.373,28
<b>im außerordentlichen Ergebnis</b>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	50
mit einem Saldo von	
mit einem Fehlbedarf von	1.159.423,28
<b>im Finanzhaushalt</b>	
mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender	
Verwaltungstätigkeit auf	(1)      -454.208,28
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	327.250,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-3.283.905,00
mit einem Saldo von	(2)      -2.956.655,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.956.655,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-496.000,00
mit einem Saldo von	(3)      2.460.655,00
mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von festgesetzt.	(= 1+2+3)      -950.208,28

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2014 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 2.956.655,00 EUR festgesetzt.

Im Jahr 2014 werden keine neuen Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen festgesetzt.

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern wurden für das Haushaltsjahr 2014 durch Hebesatzsatzung festgelegt

Grundsteuer A	312 %
Grundsteuer B	300 %
Gewerbsteuer	350 %

Der abgeänderte Stellenplan beinhaltet die zwei KW-Vermerke im Bereich des Bauhofes und des Waldes.

**Abstimmungsergebnis: dafür: 3      dagegen: \*/\*      Enthaltung: 1**

### **Zu TOP 3**

Über das Investitionsprogramm für die Jahre 2013 -2017 mit einem Gesamtvolumen von 4.982.058 EUR, das sich auf die Jahre wie folgt verteilt:

394.100 EUR in 2013
2.954.255 EUR in 2014
82.775 EUR in 2015
203.600 EUR in 2016 und
216.950 EUR in 2017

lässt der Vorsitzende abstimmen.

**Abstimmungsergebnis: dafür: 3      dagegen: \*/\*      Enthaltung: 1**

### **Zu TOP 4**

Im Rahmen der Haushaltsberatungen wurden 2 Stellen ausscheidender Mitarbeiter (Produkt 130501 Wald und Produkt 010402 Bauhof) mit einem KW-Vermerk versehen. Dies hat für die Zukunft eine spürbare Reduzierung der Personalkosten zur Folge. Im vorliegenden Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltsplan 2014 wird positiv angemerkt, dass eine dauerhafte Reduzierung dieser Stellen vorgesehen ist.

**Abstimmungsergebnis: dafür: 4      dagegen: \*/\*      Enthaltung: \*/\***

### **Zu TOP 5**

Der den Ausschussmitgliedern vorliegende Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2010 wird von Frau Kasperczyk eingehend erläutert. Der HFA beschließt, der Gemeindevertretung zu empfehlen, den Jahresabschluss für das Jahr 2010 in vorliegender Form zu beschließen und dem Gemeindevorstand Entlastung zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: dafür: 4      dagegen: \*/\*      Enthaltung: \*/\***

### **Zu TOP 6**

Die Genehmigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2013 durch die Kommunalaufsicht wird zur Kenntnis genommen.

### **Zu TOP 7**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag nichts vor.



---

Heinz Bördner  
(Vorsitzender)

---

Armin Lehwalder  
(Schriftführer)